

Herbstveranstaltung der LAK Bremen: Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie in Bremen - Stand und Perspektiven -

Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA) wurde 2008 ins Leben gerufen. Sie ist eine gemeinsame Aktion von Bund, Ländern und Unfallversicherungsträgern mit dem Ziel, Arbeitsplätze und Schulen in Deutschland insgesamt sicherer zu gestalten. Dies soll unter anderem durch eine optimierte Zusammenarbeit der genannten Institutionen im Zusammenwirken mit Verbänden und Gewerkschaften erreicht werden. Auch sollen im Rahmen der GDA die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten durch einen präventiv ausgerichteten und systematisch wahrgenommenen Arbeitsschutz verbessert und gefördert werden. Zusammenfassend gilt:

Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie wird immer stärker den Arbeitsschutz in Deutschland prägen.

Der Landesarbeitskreis für Arbeitsschutz Bremen hat sich daher zum Ziel gesetzt, die Umsetzung dieser wichtigsten Veränderung im Arbeitsschutz der letzten Jahre in Bremen zu unterstützen und regionale Aspekte in den Prozess der GDA einzubringen. So informierte der LAK Bremen auf der Herbstveranstaltung 2009 und im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 26.05.2010 über die GDA und die inzwischen in Bremen angelaufenen GDA-Arbeitsprogramme zur Zeitarbeit, zum Hautschutz, zum sicheren Fahren und Transportieren sowie das Arbeitsprogramm Bau und Montage.

Die jährliche Herbstveranstaltung des LAK Bremen am **28.10.2010** soll genutzt werden, eine erste Bilanz für Bremen zu ziehen und die Frage zu beantworten:

Wie stellt sich die Umsetzung der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie für Bremen dar?

Hierzu wird der Stand der Umsetzung aus der Sicht der verschiedensten Akteure beleuchtet werden. Es soll aber nicht bei der Bilanz bleiben. In einem zweiten Schritt sollen dann

Perspektiven und Verbesserungsmöglichkeiten für die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie entwickelt und konkret formuliert werden.

Diese Vorschläge sollen dann in die Weiterentwicklung der GDA eingebracht werden.

Der Zeitpunkt der Herbstveranstaltung für die Formulierung solcher Vorschläge ist optimal. Nur eine Woche nach der Veranstaltung beginnt mit dem Deutschen Arbeitsschutzforum der Entwicklungsprozess für die Fortschreibung für die nächste Periode der GDA. Zugleich kann der Zeitraum für das Gewinnen von Erfahrungen mit der „bisherigen“ GDA optimal ausgeschöpft werden.

Wenn Sie die jetzige und zukünftige GDA mitgestalten möchten, bietet die Herbstveranstaltung die optimale Möglichkeit, Ihre Erfahrungen und Anregungen einzubringen. Sei es in Ihrer Aufgabe als Arbeitgeber/in, als Betriebsrat/rätin, als Sicherheitsfachkraft, Arbeitsmediziner/in, Gewerbeaufsichtsbeamter/in oder Aufsichtsperson einer Berufsgenossenschaft.

Damit der LAK die Veranstaltung besser organisieren kann, bittet dieser um Anmeldung. Das detaillierte Programm der Veranstaltung und ein Anmeldeformular finden Sie z.B.

.....
<http://www.bghw.de/aktuelles/nachrichten/herbstveranstaltung-des-lak-bremen>

GESCHÄFTSTELLE DES LANDESARBEITSKREISES FÜR ARBEITSCHUTZ BREMEN

Berufsgenossenschaft Handel und Warendistribution (BGHW)

Geschäftsführer: Peter Löpmeier


Falkenstraße 7


28195 Bremen

 p.loepmeier@bghw.de

ANSPRECHPARTNERIN

Ute Richter

 0421 30170-2464

 0421 30170-2423

 u.richter@bghw.de